



Termine:

Oberbürgermeisterwahl

Heilbronn
Sonntag, 16.03.2014,
8:00 - 18:00 Uhr

Kreisparteitag der Heilbronner SPD

Alte Kelter Sontheim
Donnerstag, 20.03.2014,
19:00 Uhr

„Hinter den Kulissen“ Führung im Theater

Heilbronn
Freitag, 21. 03.2014,
14:00 Uhr

Bürgersprechstunde in der Ortsbücherei

Nordheim
Donnerstag, 27.03.2014,
18:30 Uhr

Liebe Leserinnen und Leser,

Heilbronn ist im Wahlfieber. Fünf Kandidaten bewerben sich um die Nachfolge von Helmut Himmelsbach als Oberbürgermeister. Allgemein wird ein spannender Wahlausgang erwartet, daher meine Bitte an Sie: Gehen Sie am Sonntag zur Wahl! Bis zur Landtagswahl ist noch etwas Zeit, daher arbeiten wir in Stuttgart weiter konzentriert an der Zukunft unseres Landes. Ich möchte stets Verknüpfungen zwischen der Landespolitik und deren Auswirkungen auf meinen Wahlkreis herstellen, so war ich nun viel unterwegs in den vergangenen Tagen und möchte Ihnen davon gerne in diesem Infobrief berichten.

Herzliche Grüße

Rainer Hinderer MdL

Neue Strukturen für mehr Sicherheit

Die von Innenminister Reinhold Gall umgesetzte Polizeistrukturereform bringt auch für die Heilbronner Polizei Veränderungen mit sich. Das Oberzentrum der Region ist nun Sitz eines der 12 landesweit geschaffenen Polizeipräsidien. Rainer Hinderer informierte sich nun vor Ort über deren Umsetzung. Beeindruckt war er dabei vom neuen Führungs- und Lagezentrum in der Karlstraße, in dem alle Einsätze koordiniert und alle Notrufe ankommen. Auch Polizeipräsident Helmut Grasmück und sein Stellvertreter Hans Becker blicken zufrieden auf das neue Herzstück. Eine weitere Neuerung ist der Kriminaldauerdienst, der seinen Sitz gegenüber des Heilbronner Hauptbahnhofs hat. 25 Mitarbeiter sind hier im 24 Stunden Schichtbetrieb im Einsatz und bilden die schnelle Eingreiftruppe der Kriminalpolizei.

In der John F. Kennedy-Straße befindet sich eines von 13 Revieren im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums. Verantwortlich für alle Reviere ist Reinhard Diesch, mit dem Rainer Hinderer das Polizeirevier im Heilbronner Süden besuchte. Der dortige Leiter, Thomas Nürnberger, hofft auf personelle Verstärkung um die Polizeipräsenz in der Stadt weiter zu verbessern. „Ziel der Reform ist es auch, dass mehr Polizei auf die Straße und die Reviere kommt und dies werden wir erreichen“ erklärt Hinderer.

Aktuelles auf der Homepage

Hinderer: „Ich erwarte vom Verkehrsminister, dass er Straßen baut und saniert“

Der Heilbronner SPD-Landtagsabgeordnete Rainer Hinderer zeigte sich wenig erfreut, dass Baden-Württemberg im Jahr 2013 erstmals nicht alle Mittel des Bundes für den Bau von Autobahnen und Bundesstraßen abnehmen und umsetzen konnte. „Oberstes Ziel des Landes muss es sein, alle verfügbaren Mittel des Bundes für den Straßenbau auszugeben“ stellt er klar. [Weiterlesen...](#)

Spatenstich für die neue Mitte in Böckingen

Zum Ausbau der städtischen Infrastruktur wurde im Stadtteil Böckingen ein weiterer Schritt getan.

Endlich wird, wie Oberbürgermeister Helmut Himmelsbach betont, der nördliche Teil mit dem südlichen Teil Böckingens verbunden. Als Bauherr fungiert dabei das Unternehmen Lidl, welches das Grundstück von der Stadt erworben hat. Dabei soll nicht nur eine Lidl Filiale entstehen,...

[Weiterlesen...](#)

„Wie immer bei größeren Veränderungen hakt es noch an der ein oder anderen Stelle, aber auch das wird sich einspielen. Wichtig ist: Die Heilbronner Polizei ist für die Menschen da und gewährleistet weiterhin ein hohes Maß an Sicherheit für alle Bürgerinnen und Bürger“ fasst Rainer Hinderer seine Eindrücke zusammen. (al)

Unterwegs mit Schwester Beate

Die Sonne ging langsam auf über Flein, als sich Rainer Hinderer gemeinsam mit Schwester Beate von der Diakonie-Sozialstation Flein-Talheim auf den Weg machte. Für Beate Eble ist dies Alltag, sie kümmert sich mit ihren Kolleginnen um die Pflege der älteren Menschen. Rainer Hinderer begleitet sie heute auf ihrer Tour. „Pflege ist eines der großen politischen Themen, daher ist es mir wichtig die Situation vor Ort kennenzulernen“ erklärt der Sozialpolitiker. Aufgabe der Sozialstation ist es dabei, sich um die medizinische und pflegerische Versorgung der Menschen zu kümmern. Es geht auch um menschliche Zuwendung, ein nettes Wort und eine liebevolle Geste, auch das gehört für die Pflegekräfte wie selbstverständlich dazu.



Von links: Pflegedienstleitung Frau Häußermann, Einsatzleiterin Frau Rittberg, Pflegerin Beate Eble und Rainer Hinderer.

Leider bleibt hierfür manchmal zu wenig Zeit, was nicht zuletzt der engen Zeittaktung durch die Vorgaben der Kranken- und Pflegeversicherungen geschuldet ist. Rainer Hinderer fordert hier mehr Realismus: „Pflege lässt sich nicht tackten wie ein Fließband.“

Der morgendlichen Runde schließt sich ein Gespräch mit der Pflegedienstleiterin Frau Häußermann, der Einsatzleiterin Frau Rittberg und Beate Eble an. Dabei werden auch klare Forderungen an die Politik formuliert. Aus Sicht der Expertinnen müssen etwa die Zeiten, die die Pflegekräfte für die Dokumentation aufwenden, endlich durch die Kranken- und Pflegeversicherung anerkannt werden. Rainer Hinderer bilanziert seine Eindrücke: „In der Pflege wird unglaublich viel geleistet und es ist eines der großen Zukunftsthemen. Mir wurde bewusst, dass man hier noch an vielen Stellschrauben drehen muss um die Situation, für alle Beteiligten, zu verbessern.“ (al)

Investitionen der Landesregierung in Bildung zeigen Wirkung

Kaum ein anderes Thema beschäftigt den Heilbronner SPD-Landtagsabgeordnete Rainer Hinderer so stark wie die Bildungspolitik. Hierzu gehört für ihn auch, der regelmäßige Austausch mit Vertretern des staatlichen Schulamts um sich über die Situation an den Schulen zu informieren. Eine der wichtigsten Fragen ist stets die nach der Unterrichtsversorgung. Hier gibt es erfreuliches zu berichten, der Pflichtbereich kann überall abgedeckt werden. Auch das strukturelle Unterrichtsdefizit ist auf einem Tiefstand, gerade bei den beruflichen Schulen wird dies deutlich. Vor drei Jahren fielen noch 4,6% des Unterrichts aus, durch Neueinstellungen ist es nun gelungen den Ausfall im Stadtkreis Heilbronn auf 1,5% zu senken.

Auch bei den Krankheitsvertretungen hat sich die Lage deutlich gebessert. 48 Lehrkräfte stehen nun als feste Vertretungskräfte im Bereich des Staatl. Schulamts Heilbronn bereit, dies sind etwa im Grundschulbereich 27% mehr als noch vor drei Jahren.

Probleme sieht Schulamtsleiter Wolfgang Seibold bei der Rekrutierung von geeignetem Personal für kurzfristige Vertretungen, der Arbeitsmarkt ist hier weitgehend leergefegt. Die Situation im Ergänzungsbereich hat sich im Vergleich zum Vorjahr auch merklich verbessert, so stehen nun etwa an den Realschulen im Stadt- und Landkreis Heilbronn 460 Lehrerwochenstunden für Theater, Chor, Fördermaßnahmen oder Projekte zur Verfügung – 250 mehr als im vergangenen Schuljahr.

Neben dem Gespräch mit der Schulverwaltung besucht der Landtagsabgeordnete auch die Schulen in und um Heilbronn, zuletzt etwa die Grundschule in Heilbronn-Biberach. „Es ist schön zu sehen, dass sich die Situation an den Schulen ganz konkret nach und nach verbessert. Noch nie in seiner Geschichte hat das Land Baden-Württemberg so viel Geld für Bildung ausgegeben wie bisher und das zeigt Wirkung“ bilanziert Hinderer. (al)

Kontakt:

Abgeordnetenbüro
Rainer Hinderer MdL
Wilhelmstraße 3
74072 Heilbronn

Tel.: 07131 8987141
Fax: 07131 8987151
E-Mail:
info@rainer-hinderer.de

Bürozeiten:

Mo. - Do.: 9 – 16 Uhr
Fr.: 9 – 13 Uhr

Termine nach Vereinbarung